## **UMWELTPOLITIK**



«Der Klimawandel stellt die Wirtschaftssysteme vor eine noch nie da gewesene Herausforderung – er ist das grösste und folgenschwerste Marktversagen, das es je gegeben hat.»

Wirtschaftliches Handeln ist stets mit Eingriffen in die Natur und Umwelt verbunden. Durch ein professionelles und umweltbewusstes Verhalten tragen wir aktiv zu einer nachhaltigen Entwicklung bei. Als einer der führenden Anbieter von Energieerzeugungsanlagen aus Biomasse wollen wir nicht nur mit unseren Produkten einen positiven Beitrag zur Abschwächung des Klimawandels leisten, sondern auch als Unternehmen Verantwortung im Bereich des Umweltschutzes wahrnehmen.

Die Schmid-Gruppe bekennt sich zu folgenden Grundsätzen:

## Kontinuierliche Weiterentwicklung

Wir verpflichten uns zur kontinuierlichen Verbesserung des betrieblichen Umweltschutzes. Neben der ständigen Neu- und Weiterentwicklung unserer Produkte wollen wir auch umwelttechnisch ein Vorreiter sein. Wir arbeiten laufend daran, schädliche Auswirkungen auf die Umwelt sowie den Verbrauch an Energie und Rohstoffen zu verringern.

## Einhaltung gesetzlicher Vorschriften

Wir verpflichten uns zur Einhaltung aller gesetzlichen und behördlichen Umweltschutzvorschriften. Des Weiteren ergreifen wir alle notwendigen Massnahmen, um unsere Umwelt vor Schäden zu bewahren.

## Beachtung von Prioritäten

Wir verpflichten uns, ein besonderes Augenmerk auf die bedeutenden Umweltaspekte zu richten. Mit wenigen, dafür griffigen Umweltkennzahlen wird eine Grundlage geschaffen, um die Schmid-Gruppe in ihren Bemühungen zugunsten des Umweltschutzes laufend zu beurteilen und zu lenken. Die Ziele werden auf der Basis eines professionellen Umweltmanagementsystems mit direkten Massnahmen zur Optimierung verfolgt.

Eschlikon, im Mai 2012



Geschäftsführer Philipp Lüscher

<sup>1</sup> Stern Review – Die wirtschaftlichen Aspekte des Klimawandels 2007, S. 1